

Problemlösungen - eXcellence 720PRO

Störung	Ursache	
Oberfaden gerissen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der Oberfaden ist nicht richtig eingefädelt. 2. Die Oberfadenspannung ist zu stark. 3. Die Nadel ist verbogen oder stumpf. 4. Die Nadel ist nicht korrekt eingesetzt. 5. Der Oberfaden ist beim Nähstart nicht unter den Nähfuß gelegt. 6. Der Stoff wurde beim Freihandquiltten zu schnell bewegt. 7. Der Faden hat sich um den Garnrollenhalter gewickelt. 	<p>Nadel wechseln.</p> <p>Benutzen Sie die Fadenabzugscheibe.</p>
Der Unterfaden reißt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Unterfaden falsch in Spulenkorb gefädelt. 2. Fusseln im Spulenkorb. 3. Die Spule ist beschädigt und läuft nicht reibungslos. 	Tauschen Sie die Spule aus.
Nadel gebrochen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Nadel ist nicht korrekt eingesetzt. 2. Die Nadel ist verbogen. 3. Die Nadelklemmschraube ist locker. 4. Der Stoff wird nach vorn gezogen, wenn der offene Nähfuß verwendet wird. 5. Nadel zu fein für den genähten Stoff. 6. Ein nicht geeigneter Nähfuß wird verwendet. 	<p>Nadel wechseln.</p> <p>Verwenden Sie den richtigen Nähfuß.</p>
Fehlstiche	<ol style="list-style-type: none"> 1. Nadel verbogen oder stumpf. 2. Die Nadel und/oder das Garn sind für die verarbeitete Stoffart nicht geeignet. 3. Beim Nähen von Stretchstoffen, sehr feinen oder synthetischen Stoffen wird keine Nadel mit blauer Spitze verwendet. 4. Der Oberfaden ist nicht richtig eingefädelt. 5. Schlechte Nadelqualität benutzt. 6. Zum Nähen von dicken Stoffen, Jeansstoffen und über eine Naht wurde keine Nadel mit violetter Spitze benutzt. 	<p>Verwenden Sie die Stretch-Stich-Nadel.</p> <p>Nadel wechseln.</p>
Naht kräuselt sich	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Oberfadenspannung ist zu stark. 2. Der Oberfaden ist nicht richtig eingefädelt. 3. Die Nadel ist zu stark für den genähten Stoff. 4. Stichlänge zu lang für den Stoff. 5. Der Nähfußdruck ist nicht richtig eingestellt. 6. Beim Nähen sehr feiner Stoffe wurde keine Vlieseinlage verwendet. 	<p>Verkürzen Sie den Stich.</p> <p>Verwenden Sie eine Vlieseinlage.</p>
Der Stoff wird nicht gleichmäßig transportiert	<ol style="list-style-type: none"> 1. Transporteur voller Fusseln. 2. Stiche zu fein. 3. Der Transporteur wurde nach dem „Senken“ nicht angehoben. 	Verlängern Sie den Stich.
Schlaufen an den Nähten	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Oberfadenspannung ist zu locker. 2. Die Nadel ist zu dick oder zu fein für den Stoff. 	
Die Maschine läuft nicht	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Maschine ist nicht an die Steckdose angeschlossen. 2. Ein Faden hat den Greifer verklemmt. 3. Die Start/Stopp-Taste wurde für normales Nähen bei angeschlossenem Fußschalter verwendet. 	
Das Knopflochnähen wird nicht richtig ausgeführt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Stichdichte nicht für den genähten Stoff geeignet. 2. Bei Stretch- oder Synthetikstoffen wurde keine Einlage verwendet. 3. Der Knopflochhebel ist nicht abgesenkt. 	Verwenden Sie eine Einlage.
Die Maschine ist laut	<ol style="list-style-type: none"> 1. Ein Faden hat den Greifer verklemmt. 2. Fusseln in der Greiferlaufbahn oder im Spulenhalter. 	
Das automatische Fadenabschneiden ist fehlgeschlagen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der Faden ist zu dick zum automatischen Fadenabschneiden. 2. Fäden haben sich im Fadenabschneider-Mechanismus verfangen. 	
Der Oberfaden erscheint auf der linken Stoffseite, wenn der Wert der Stichbreite größer als „7,0“ ist.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Fadenspannung ist nicht ausgeglichen. 	